

Gemeinsam gestalten und unkompliziert umsetzen

Wie viele andere Kommunen auch, leidet Köln unter **Bürokratie** und **Investitionsstau**, die **abgebaut werden müssen**, so dass Gelder bei **Schulen** und **öffentlichen Einrichtungen** schneller ankommen. Wo möglich, sollen **Behördengänge digitalisiert** und vereinfacht werden, Anlaufstellen für Kund*innen werden **mit neuen Konzepten** erhalten bleiben. Außerdem müssen **Bürger*innen mehr mitbestimmen** können bei der Gestaltung und Umsetzung von Projekten, und **gemeinwohl-orientierten Unternehmen** möchten wir bei Vergabe von Projekten **Vorrang** einräumen.

Unsere Vision für Köln ist eine **klimaneutrale, weltoffene** Stadt, die allen Bürger*innen ein **vielfältiges kulturelles** Miteinander und einen **attraktiven** Lebensraum bietet. Hohe **Transparenz**, gemeinschaftliche **Verantwortung**, und echte **Bürgerbeteiligung** stehen als Prinzipien im Fokus für die gemeinwohl-orientierte Gestaltung der Stadt.

Für Sie in den Stadtrat



Jede Stimme zählt!
Keine Prozent-Hürde!
Am 13. September ist Wahltag

Wahlberechtigt sind Kölner*innen und jede*r EU-Bürger*in mit Hauptwohnsitz in Köln nach Vollendung des 16. Lebensjahres.

Unser Oberbürgermeister-Kandidat

Rüdiger-René Keune

Diplom-Pädagoge, Journalist, Autor

- Über 6 Jahrzehnte **Kölner** (ne echte kölsche Jung)
- Über 4 Jahrzehnte ehrenamtlich in der **Kommunalpolitik** aktiv
- Über 3 Jahrzehnte fürsorglicher **Familienvater**
- Knapp 3 Jahrzehnte Mitglied des **1. FC Köln**.
- Über 3 Jahrzehnte (als Diplom-Pädagoge im Jugendamt) in der **Stadtverwaltung** Köln tätig



*„Ich fordere die Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs: u.a. ein flexibles 1€/Tag Ticket und kostenlose Fahrt für Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung!“*



Ökologisch auf der ganzen Linie!



Wahlprogramm für Köln

Zur Kommunalwahl am 13.09.2020

Jetzt
ÖDP-Erstwähler*in
werden!



Öko – Logisch!

Klare Haltung, klare Ziele.

Die Ökologisch-Demokratische Partei in Köln



Ökologisches und nachhaltiges Gestalten von Köln

Die Ökologisch Demokratische Partei, kurz ÖDP, ist seit vielen Jahren in Köln aktiv und bietet den Bürger*innen eine ökologische und soziale Politik zu den wichtigsten kommunalen Themen. In Köln verfolgt die ÖDP das Ziel, in Zukunft auch im Stadtrat politisch mitzuwirken für die sozial-ökologischen Interessen aller Bürger*innen und Besucher*innen der Stadt. Das Prinzip der ÖDP ist **Mensch vor Profit** und **Stärkung von Gemeinschaft und Gemeinwohl** zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt und für ein **umweltgerechtes Köln**.



Politik für zukünftige Generationen muss nachhaltig und klimagerecht sein!

Nachhaltige Kommune mit Zukunft

Die ÖDP in Köln setzt sich für das städtische Klima ein und möchte **100% Ökostrom bis 2030** für die Stadt erreichen. **Solarthermie** und **Photovoltaik** auf den Dächern der Stadt zur ökologischen Stromerzeugung, sowie **Bürger-Energie-Genossenschaften** sollen unsere Kommune **energieautark** werden lassen. Wir schließen uns den **Forderungen der Fridays for Future** und **Parents for Future Bewegungen** an und setzen auf Politik, die das Erreichen der **Klimaziele** schafft. Um der Jugend mehr Mitsprache zu geben, möchten wir ein **Kinder- und Jugendparlament** für Köln einrichten, das Einfluss auf die Kommunalpolitik nehmen kann. Für den städtischen Lebensraum sind **Grünflächen, Blühwiesen, der Grüngürtel** und **Gebäude-Begrünung** unerlässlich und wir setzen uns ein, diese zu erhalten und auszubauen. **Stadt-Imkereien** und Projekte der **solidarischen Landwirtschaft** wollen wir ebenso fördern, wie andere Formen des **nachhaltigen Wirtschaftens**, um eine größere regionale und saisonale Produktvielfalt zu erreichen. Da die Mieten nicht weiterhin so stark steigen dürfen, setzen wir uns für **kommunales** und **genossenschaftliches Bauen** ein, um Wohnraum **ohne Profit-Maximierung** von großen Konzernen zu schaffen. Dafür möchten wir auf unnötige Flächen-Versiegelung verzichten und städtischen Grund **ohne starkes Verdichten** bereitstellen. Um Abfälle und Entsorgungskosten zu vermeiden, plädieren wir für **Briefkastenwerbung nur nach Zustimmung** und setzen auf eine **Einweg-Verpackungssteuer** (ähnlich wie in Tübingen), um Kostenbeteiligung an vermeidbarem Müll zu schaffen. Ebenso braucht es eine faire **CO₂-Abgabe**. Umwelt und Klimaschutz geht vor allem **kommunal!**

Umweltbewusster Verkehr statt dicker Luft

Eines der wichtigsten Themen für Köln ist der innerstädtische **Verkehr**. Wir wollen den **ÖPNV** für alle **ausbauen, günstiger** und **barrierefrei** machen. Für Schüler, Auszubildende und Senioren, sowie am Wochenende für alle, sogar **kostenlos**. Für Pendler*innen und Menschen, die täglich den ÖPNV nutzen, muss es ein flexibles **1€/Tag Ticket** geben. Zu einem erfolgreichen Verkehrsmix gehört aber ebenso das **Fahrrad**, für das wir **Schnellwege, Fahrradstraßen** und einen **Ausbau des Radverkehrsnetzes** voranbringen möchten. Den Menschen werden so echte **Alternativen** zum reinen Autoverkehr in Köln gegeben und für das Wohl aller in der Stadt sollen zusätzlich **autofreie Sonn- und Feiertage** wieder eingeführt werden. Für alle, die nicht ohne Auto auskommen, sollen neue **P+R Systeme** mit gutem Anschluss an den ÖPNV entstehen mit **günstigen Parktickets**, die gleichzeitig die **ÖPNV-Karte** für die ganze Familie sind. Wir wollen, dass jede Bürger*in und Besucher*in sich bequem und **CO₂-neutral** durch Köln bewegen kann. Die **KVB** als wichtigster Kölner Verkehrsbetrieb soll neu gestaltet und gestärkt werden. Zusätzlich setzen wir auf verstärktes **Car-Sharing** und **Bike-Sharing**, die private Fahrzeuge ersetzen und für **mehr Platz** auf den Straßen sorgen. Um den Rhein zu schützen, setzen wir auf eine **Einschränkung der Dieselschifffahrt**.

Haben Sie Lust mitzumachen?

Jetzt kostenlos Schnuppermitglied für ein Jahr bei der **ÖDP** werden! Sprechen Sie uns an.

V.i.s.d.P.: ÖDP Köln Neuenhöfer Allee 16, 50937 Köln
www.oedp-koeln.de info@oedp-koeln.de